MANN FÄHRT MIT 2,14 PROMILLE - UNBEKANNTER BESCHÄDIGT GARAGE

Veröffentlicht am 15.06.2014 um 18:46 von Redaktion LeineBlitz

An diesem Wochenende war die Polizei Laatzen mit zwei Fällen beschäftigt. . Nicht weit gekommen ist in der Nacht von Freitag auf Sonnabend ein 56-jähriger Mann aus Vahrenwald. Er war mit seinem BMW am Bahnweg in Laatzen gestartet und wurde von einer Polizeistreife bereits auf der Würzburger Straße angehalten und kontrolliert. Hier stellten die Beamten deutlichen Alkoholgeruch fest und ließen den Fahrer 'pusten'. Der Verdacht bestätigte sich mit einem Wert von 2,14 Promille. Nachdem ihm eine Blutprobe entnommen worden war und er seinen Führerschein abgegeben hatte, blieb ihm nur, mit dem Taxi nach Hause zu fahren. In der selben Nacht gegen 23.50 Uhr wurden Anwohner in der Straße Am Wehrbusch durch einen lauten Knall geweckt. Auf dem Garagenhof zu Dannenbergweg konnten sie schnell feststellen, was passiert war. Sie machten dort eine stark beschädigte Garage aus. Offensichtlich war ein PKW seitlich gegen die Wand gefahren. Ein Zeuge hatte beobachten können, wie ein Fahrzeug unmittelbar nach dem Knall vom Hof weggefahren ist. Auch der Wagen muss beschädigt sein, denn die eingesetzten Beamten fanden Fahrzeugteile an der Unfallstelle. Bislang ließ sich noch nicht ermitteln, wer der Nutzer der beschädigten Garage ist und ob weitere Schäden im Inneren entstanden sind. Mögliche Zeugen, die Hinweise auf den Verursacher geben können, werden gebeten, sich unter Telefon (05 11) 1 09 43 15 mit der Polizei in Laatzen in Verbindung zu setzen.